

Betriebsanleitung



Funksteuerung  
**VarioControl**



**BECKER**

## Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis .....</b>	<b>2</b>
<b>Garantiedaten .....</b>	<b>2</b>
<b>Einleitung .....</b>	<b>3</b>
<b>Bestimmungsgemäße Verwendung .....</b>	<b>3</b>
<b>Anwendung .....</b>	<b>5</b>
<b>Teile und Optionen .....</b>	<b>5</b>
<b>Montage und Inbetriebnahme .....</b>	<b>5</b>
Montage des VarioControl-Empfängers .....	5
Funktionsprüfung .....	5
Einlernen des ersten TouchControl .....	5
TouchControl-Montage .....	7
Batteriewechsel .....	7
Quittierung .....	7
Grundfunktionen .....	7
Schaltzeiten lernen .....	7
Hand-/Automatik Umschaltung .....	9
Zeitbefehle löschen .....	9
Verhalten nach Stromausfall .....	9
Mehrpunktsteuerung, Sender kopieren .....	9
Gruppensteuerung .....	11
Gruppensteuerung aus mehreren Rohrmotoren bilden (Beispiel: Gruppe 2, Erker) .....	13
Zentralsteuerung mit zusätzlichem TouchControl bilden .....	15
Auswahl einer Gruppenkennung .....	15
Rolladen aus einer/allen Gruppe(n) entfernen oder Zentralbefehl löschen .....	17
<b>Anschlußbeispiele .....</b>	<b>17</b>
Antriebe mit mechanischer Endabschaltung .....	17
Antriebe mit elektronischer Endabschaltung .....	17
<b>Was tun, wenn... ..</b>	<b>18</b>
<b>Technische Daten .....</b>	<b>19</b>

## Garantiedaten

Die Firma **BECKER**-Antriebe GmbH übernimmt im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für alle Steuerungen eine Garantie von 12 Monaten ab Herstelldatum.

**BECKER**-Antriebe GmbH ist von der Gewährleistung und Produkthaftung befreit, wenn ohne unsere vorherige Zustimmung eigene bauliche Veränderungen vorgenommen werden oder unsachgemäße Installationen gegen unsere vorgegebenen Montagerichtlinien ausgeführt, bzw. veranlaßt werden.

Der Weiterverarbeiter hat darauf zu achten, daß die gültigen Vorschriften und Richtlinien eingehalten werden.

Das vorliegende Produkt unterliegt technischen Weiterentwicklungen und Verbesserungen, informieren Sie sich in den aktuellen Verkaufsunterlagen über die genauen Produktspezifikationen.

## Einleitung

Vielen Dank für den Kauf der **BECKER**-Funksteuerung VarioControl. Die Funksteuerung VarioControl ist ein hochwertiges Qualitätsprodukt mit vielen Leistungsmerkmalen:

- Einzel-, Mehrpunkt-, Gruppen- und Zentralsteuerung per Funk
- Kein Verdrahtungsaufwand zum Schalter oder einer Relaissteuerung
- Sender mit formschönen Wandhalter im Schalterdesign
- „Complex Code“-Funksystem mit wechselnder Codelänge bis zu 40 Bit, damit sind rechnerisch mehr als 1 Billion verschiedene Codes möglich
- Funkempfang über Anschlußkabel macht Fehlverlegung unmöglich
- Flexible Gruppenbildung per Funk, jederzeit ohne Montageaufwand zu ändern
- 2 Befehle je Sender: Einzel- und Gruppen- oder Zentralbefehl an jedem Sender
- Sender einfach kopierbar für Wechselschaltungen oder als Sicherheitskopie
- Zeitschaltuhrfunktion mit „Synchronised Sequence“ und „Power Failure Correction“
- „Synchronized Sequence“ perfektioniert den optischen Eindruck eines bewohnten Hauses

Beachten Sie bitte bei der Installation sowie bei der Einstellung des Gerätes die vorliegende Betriebsanleitung.

Sollten trotzdem Fragen oder Schwierigkeiten auftreten, können Sie uns gerne anrufen. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der entsprechenden Adresse auf der letzten Seite.

Ihr BECKER-Service-Team

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Die **BECKER**-VarioControl ist eine Rohrmotor-Funksteuerung für Rolläden. Eine andere Verwendung gilt nicht als bestimmungsgemäß. Bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch der Steuerung oder wenn an der Steuerung Veränderungen vorgenommen wurden, die die Sicherheit der Anlage beeinflussen, haftet der Hersteller oder Anbieter nicht für entstandene Personen- oder Sachschäden sowie Folgeschäden. Gleiches gilt bei Nichtbeachten der Betriebsanleitung oder unsachgemäßem Handeln.

Beim Betrieb elektrischer oder elektronischer Anlagen und Geräte stehen bestimmte Bauteile unter gefährlicher elektrischer Spannung. Bei unqualifiziertem Eingreifen oder Nichtbeachtung der Warnhinweise können Körperverletzungen oder Sachschäden entstehen. Instandhaltung und Instandsetzung von elektrischen oder elektronischen Anlagen und Geräten darf nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

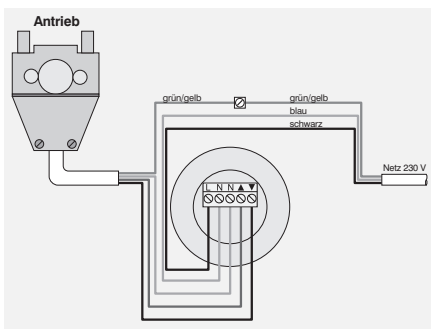


Abb. 2  
Anschlußbild

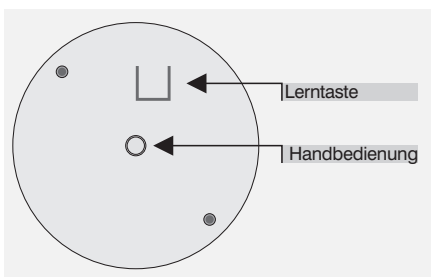


Abb. 3  
UP-Empfänger

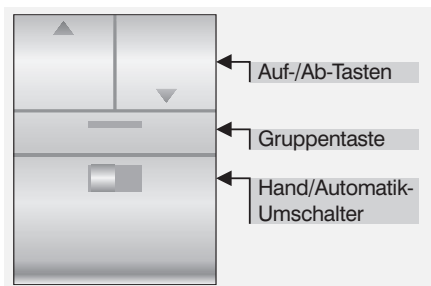


Abb. 4  
TouchControl

## Anwendung

Der VarioControl-Empfänger paßt in jede tiefe 70mm-Abzweigdose. Er wird an der Trennstelle zwischen Motoranschlußkabel und Hausinstallation gesetzt. Der Empfänger kann, wie jede Abzweigdose, vollständig übertapeziert werden.

## Teile und Optionen

VarioControl gibt es als Auf-Putz (AP) und Unter-Putz (UP) Set in den Farben alpinweiß und cremeweiß

Das UP-Set enthält:

- VarioControl UP
- tiefe UP-70mm Abzweigdose
- Wandsender TouchControl
- Montage- und Betriebsanleitung

Das AP-Set enthält

- VarioControl AP
- passendes AP-Gehäuse
- Wandsender TouchControl
- Montage- und Betriebsanleitung

## Montage und Inbetriebnahme

### Montage des VarioControl-Empfängers

Schließen Sie den VarioControl-Empfänger gemäß Anschlußbild (Abb. 2) an. Der Empfänger benötigt keine externe Antenne. VarioControl verwendet die vorhandene Elektroinstallation als Antenne.

### Funktionsprüfung

Betätigen Sie die serielle Handbetätigung in der Mitte des VarioControl Empfängers. Bei der ersten Betätigung muß der Rolladen aufgewickelt werden, sonst vertauschen Sie bitte die beiden Anschlußadern an ▲ und ▼ (Abb. 2+3).

### Einlernen des ersten TouchControl

Jedem VarioControl-Empfänger wird einmalig ein TouchControl für den Einzelbefehl zugeordnet. Dazu betätigen Sie bitte kurz die Lerntaste und anschließend - innerhalb von 10 Sek. - die Gruppentaste des TouchControl.

Bei einem erneuten Lernvorgang wird der zuvor gelernte TouchControl überschrieben, gespeicherte Schaltzeiten bleiben erhalten.

Prüfen Sie die Funktion Drehrichtung des Rolladenantriebs durch Betätigen der Tasten ▲ und ▼ und verschrauben Sie anschließend den Empfänger in der Abzweigdose. Der UP-Empfänger kann anschließend übertapeziert werden.



#### Hinweis

**Bitte merken Sie sich vor dem Tapezieren den Einbauort des VarioControl-Empfängers, um ggf. den Rolladenantrieb durch Betätigen der seriellen Handbedienung steuern zu können.**

### „TouchControl“

„TouchControl“ sendet auf der europaweit freigegebenen Funkfrequenz von 40MHz. Die Funkreichweite im Gebäude beträgt typ. 25m. Sie ist stark von den baulichen Gegebenheiten abhängig. Dicke oder stark mit Stahl armierte Wände und Decken können zur Reichweitenreduzierung führen. Sendet ein anderes Gerät in unmittelbarer Nähe zeitgleich mit TouchControl, kann es zu einer störenden gegenseitigen Beeinflussung kommen. Kann ein Funkbefehl nicht zweifelsfrei erkannt werden, verhindert die integrierte Sicherheitsautomatik zuverlässig Fehlfunktionen und unterdrückt die Befehlsausführung.

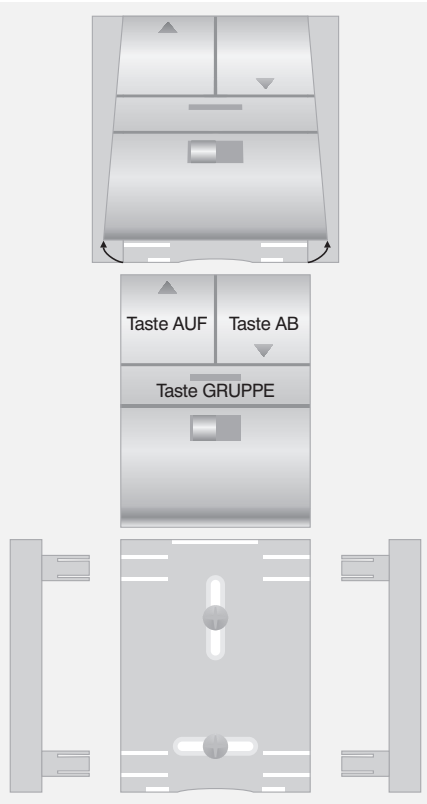


Abb. 5  
**Montage  
TouchControl**

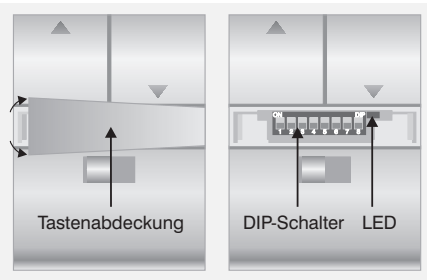


Abb. 6  
**Tastenabdeckung**



Abb. 7  
**Schaltzeiten  
lernen**

## TouchControl-Montage

Entnehmen Sie TouchControl durch Ziehen am unteren Ende aus der Wandhalterung. Die Halterung wird mit zwei Senkschrauben an der Wand befestigt. TouchControl wird dann auf die Wandhalterung aufgesetzt (Abb. 5).

Durch eine ungünstig gewählte Montageposition kann eine Reichweitenminderung auftreten. Prüfen Sie deshalb, nachdem der Motor fest mit der Hausinstallation verbunden ist, an der gewünschten Montageposition die einwandfreie Funktion von Motor und TouchControl.

## Batteriewechsel

Vor dem ersten Gebrauch müssen die mitgelieferten Batterien eingelegt werden.



### Hinweis

**Bei falsch eingelegten Batterien entstehen keine Schäden am Wandsender. Der Wandsender ist jedoch außer Funktion. Batterietyp A23 z.B.: Duracell A23-3LR50 12V. Neue und alte Batterien nicht gemeinsam verwenden. Der Sender arbeitet auch mit nur einer Batterie, jedoch mit geringerer Sendeleistung.**

## Quittierung

VarioControl quittiert jeden Lern- oder Löschvorgang über den angeschlossenen Rolladenantrieb bzw. den Rolladenpanzer. VarioControl bestätigt Lern- oder Löschbefehle durch eine nickende Bewegung des Rolladenpanzers, d.h. er bewegt sich wenige Zentimeter und reversiert genauso weit. Diese Quittierung wird im folgenden als „Nicken“ bezeichnet.

## Grundfunktionen

TouchControl verfügt über 3 Tasten (AUF ▲, AB ▼ und die Gruppentaste) sowie den Hand/Auto-Schieber. Die Schaltpunkte der Richtungstasten liegen unter dem jeweiligen Symbol ▲ und ▼.

Mit den Tasten können folgende Funktionen ausgelöst werden:

Taste	Funktion	
▲	Einzel	AUF, STOP für AB, Zeitprogrammierung AUF
▼	Einzel	AB, STOP für AUF, Zeitprogrammierung AB
— + ▲	Gruppe	AUF, STOP für AB
— + ▼	Gruppe	AB, STOP für AUF

Die Abdeckung der Gruppentaste kann abgenommen werden. Darunter befinden sich 8 nummerierte, kleine Schalter (S1-8), die für die Gruppeneinstellung benötigt werden (Abb. 6).

## Schaltzeiten lernen

Jeder VarioControl-Empfänger kann je eine Schaltzeit für die AUF- und AB-Bewegung speichern. In der Betriebsart „Automatik“ wird diese Rolladenbewegung alle 24 Stunden wiederholt.

Die Stellung des Hand/Automatik-Schiebers ist beim Lernen der Schaltzeit unerheblich. Zuvor gespeicherte Schaltzeiten werden dabei überschrieben (Abb. 7).

1. Ggf. den Rolladen in die entgegengesetzte Endlage steuern.
2. Warten bis zur gewünschten Zeit, zu der der automatische Fahrbefehl ausgeführt werden soll.
3. Zum gewünschten Zeitpunkt die entsprechende Richtungs-Taste betätigen und gedrückt halten bis VarioControl nach ca. 8 Sekunden kurz stoppt und anschließend bis zur Endlage weiterläuft.
4. Richtungs-Taste loslassen. VarioControl hat den aktuellen Zeitpunkt für diese Bewegungsrichtung gespeichert.

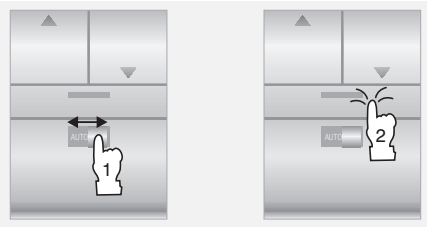


Abb. 8  
**Hand-/Automatik  
Umschaltung**

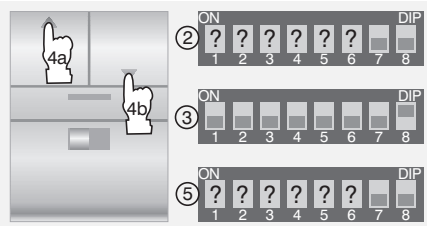


Abb. 9  
**Zeitbefehle  
löschen**

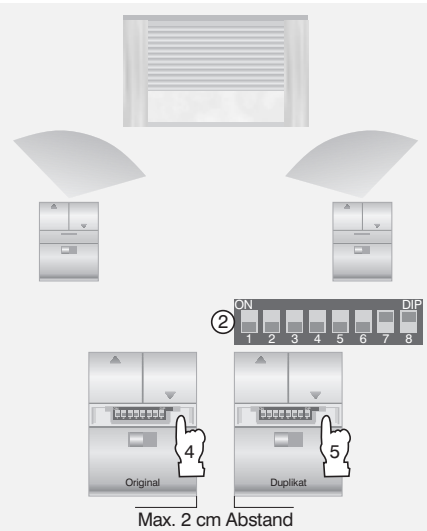


Abb. 10  
**Sender kopieren**



## Hand-/Automatik Umschaltung

Mit dem Hand/Automatik-Schieber kann die Ausführung gespeicherter Schaltzeiten zugelassen oder gesperrt werden. In der Stellung „Auto“ werden gespeicherte Schaltzeiten ausgeführt, in der Stellung „Hand“ nicht. Die manuelle Bedienung ist immer möglich (Abb. 8).

1. Gewünschte Stellung - Automatik oder Hand - einstellen
2. Gruppentaste betätigen bis der Rolladenantrieb die Hand-Automatik-Umschaltung mit einem „Nicken“ bestätigt.



### Hinweis:

**Jede Umschaltung zwischen Hand- und Automatikbetrieb muß per Funk in den VarioControl-Empfänger übertragen werden. Dies geschieht mit jedem Tastendruck.**

**Eine Umschaltung auf Automatik ist nur möglich, wenn mindestens eine Schaltzeit programmiert ist.**

## Zeitbefehle löschen (Abb. 9)

1. Nehmen Sie die Abdeckung der Gruppentaste ab
2. Merken Sie sich die Einstellung der ersten 6 kleinen Schalter
3. S1-6 und S7 auf „OFF“ stellen, S8 auf „ON“ stellen.
- 4a. AUF-Zeitbefehl löschen: Taste „AUF“ betätigen und halten bis der Rolladen nach ca. 6 Sek. mit einem „Nicken“ quittiert.
- 4b. AB-Zeitbefehl löschen: Taste „AB“ betätigen und halten bis der Rolladen nach ca. 6 Sek. mit „Nicken“ quittiert.
5. Taste loslassen und gemerkte Schaltereinstellung wiederherstellen. S7 und 8 auf „OFF“ stellen
6. Tastenabdeckung wieder aufsetzen.

## Verhalten nach Stromausfall

Stromausfälle sind in Westeuropa selten und i. d. R. nur von kurzer Dauer. Während eines Stromausfalls kann der Rolladen nicht bewegt werden. Gespeicherte Schaltzeiten werden, um die Dauer des Netzausfalls plus max. 15 Minuten versetzt, nachgeholt. Damit ist sichergestellt, daß auch bei Abwesenheit die Rolläden geschlossen oder geöffnet werden.

## Mehrpunktsteuerung, Sender kopieren

Bei einer Mehrpunkt- oder Wechselsteuerung kann ein Rolladenantrieb von mehreren gleichberechtigten Bedienstellen aus gesteuert werden. Dazu wird für jede zusätzliche Bedienstelle eine Kopie des TouchControl angefertigt, der dem Rolladenantrieb zugeordnet ist (Abb. 10).

1. Nehmen Sie an beiden TouchControl die Abdeckung der Gruppentaste ab
2. Die Einstellung der Schalter S1-6 vom Original ins „Duplikat“ übertragen, S7 und S8 des Duplikats auf „ON“ stellen.
3. „Original“ und „Duplikat“ nebeneinander auf eine nichtmetallische Unterlage legen (z.B. auf Tischplatte).
4. Gruppentaste des Originalsenders betätigen und halten.
5. Gruppentaste am „Duplikat“ betätigen und halten.  
(Die LED leuchtet und blinkt nach ca. 6 Sek. mehrmals, nach weiteren 4 Sek. leuchtet die LED ununterbrochen.)
6. Tasten beider Sender loslassen und Tastenabdeckungen wieder aufsetzen.
7. Funktionsprüfung mit dem „Duplikat“ durchführen: mit dem Duplikat können Einzel- und Gruppenbefehle gesendet, Schaltzeiten gespeichert werden. Darüberhinaus kann zwischen dem Hand- und Automatikmodus gewechselt werden.



### Achtung

**Der Schieber „HAND/AUTOMATIK“ sollte am „Original“ und „Duplikat“ immer in die gleiche Stellung geschoben werden, sonst ist der momentane Betriebszustand nicht eindeutig erkennbar und VarioControl wechselt immer in den Modus des Senders, von dem er den letzten Befehl erhalten hat.**



Abb. 11  
Gruppen-  
steuerungen

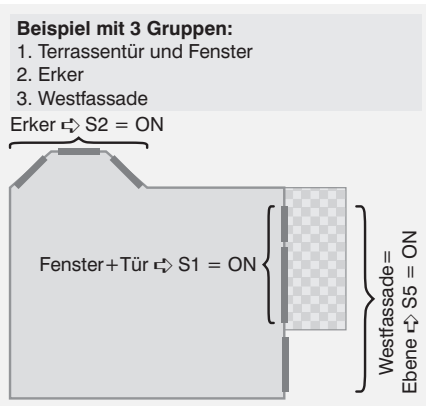


Abb. 12  
Räumliche  
Ausdehnung von  
Gruppen

## Gruppensteuerung

Bei einer Gruppensteuerung werden mehrere Rolladenantriebe durch einen Gruppenbefehl gesteuert. TouchControl sendet einen Gruppenbefehl wenn die Gruppentaste zusammen mit einer Richtungstaste gedrückt wird. VarioControl kann einen Gruppen- oder Zentralbefehl nur ausführen, wenn er zuvor die entsprechende Gruppen-(Sender-)kennung gelernt hat. Mehrere VarioControl-Empfänger, die dieselbe Gruppenkennung gelernt haben, bilden eine Gruppe (Abb. 11).

Zur Unterscheidung von Einzel- und Gruppenbefehl verfügt jeder TouchControl über 2 unterschiedliche Senderkennungen. Die Kennung für den Gruppenbefehl wird immer dann gesendet, wenn die Gruppentaste betätigt wird.

Da Einzel- und Gruppenbefehl an jedem TouchControl zur Verfügung stehen, ist prinzipiell kein zusätzlicher Gruppensender erforderlich, um eine Gruppensteuerung aufzubauen.

Wird es dennoch gewünscht, bspw. um für den Zentralbefehl einen zusätzlichen Sender neben der Eingangstür zu verwenden, bieten VarioControl und TouchControl auch diese Möglichkeit.

Wenn in einem VarioControl-Empfänger mehrere Gruppenkennungen gespeichert wurden, muß in TouchControl diejenige ausgewählt werden, die gesendet werden soll, wenn Gruppentaste und die gewünschte Richtungstaste gleichzeitig betätigt werden.

Jeder VarioControl-Empfänger kann 6 verschiedene Gruppenkennungen lernen, also Mitglied von 6 unterschiedlichen Gruppen sein. Jede Gruppenkennung wird beim Lernen getrennt gespeichert. Dazu dienen die Schalter S1 bis S6 unter der Abdeckung der Gruppentaste. Welche Gruppe welchem Schalter vorteilhafterweise zugeordnet wird, richtet sich nach der Ausdehnung der Gruppe. Bitte beachten Sie folgende beispielhafte Tabelle:

Räumliche Ausdehnung der Gruppe	Beispiel	Schaltereinstellung S1-S6
Direkt nebeneinander liegende Rolläden	Balkontür + Fenster	
Mehrere nebeneinander liegende Rolläden	Erker, Eßbereich	
Alle Rolläden eines Raumes, Zimmers	Wohnzimmer	
Alle Rolläden eines Bereiches	Wohn-Eß-Bereich	
Alle Rolläden einer Ebene	Etage, Fassade, Flur	
Alle Rolläden, Zentralbefehl	Alle Antriebe	

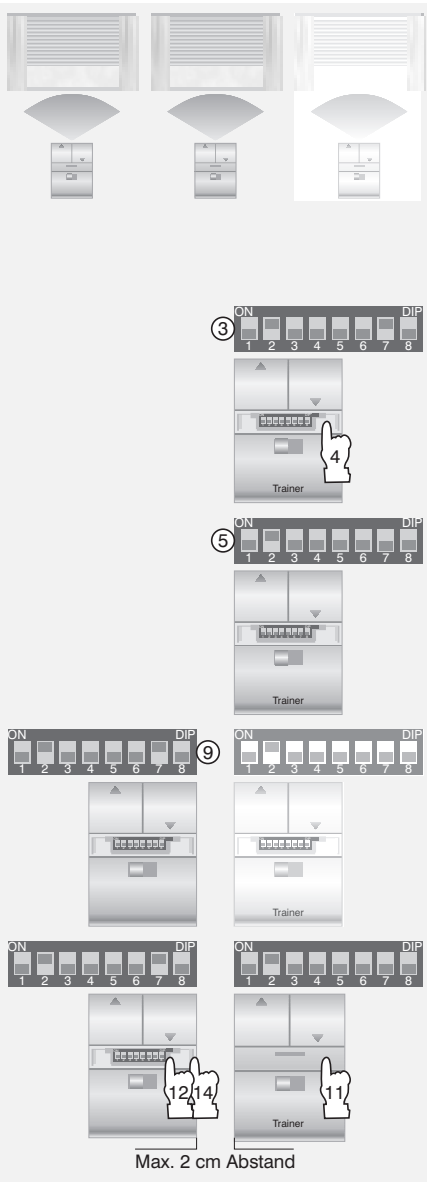


Abb. 13  
**Gruppen-**  
**steuerung aus**  
**mehreren**  
**Rohrmotoren**

## Gruppensteuerung aus mehreren Rohrmotoren bilden (Beispiel: Gruppe 2, Erker)

3 Rolladenantriebe des Erkers sollen eine Gruppe bilden. Es soll kein zusätzlicher TouchControl verwendet werden. Um sicherzustellen, daß der Gruppencode auch nur in die gewünschten VarioControl-Empfänger übertragen wird und nicht in alle innerhalb der Funkreichweite, läuft die Anmeldung in 2 Schritten ab: Zuerst wird der Gruppencode in den jeweiligen TouchControl übergeben und gespeichert. Danach wird der Gruppencode von TouchControl an seinen Rohrmotor übertragen (Abb. 13):

1. Einen TouchControl als Trainer auswählen. Dessen Gruppenkennung wird allen anderen gelernt
2. Tastenabdeckung der Gruppentaste vom ausgewählten Trainer abnehmen
3. Einen Schalter (S1-6) gemäß Tabelle (Bsp: S2) auf „ON“, S7 auf „ON“ stellen, S8 auf „OFF“ stellen.
4. Gruppentaste betätigen, bis der Rolladen durch „Nicken“ den Lernvorgang quittiert.
5. Schalter S7 und S8 auf „OFF“ stellen
6. Ggf. Funktionskontrolle durchführen: gleichzeitig Gruppen- und Richtungstaste drücken: LED leuchtet und Rolladen bewegt sich in die gewünschte Richtung.
7. Tastenabdeckung der Gruppentaste wieder montieren, Trainer separat legen.
8. Vom nächsten TouchControl die Abdeckung der Gruppentaste abnehmen.
9. Den gleichen Schalter (S1-6) wie beim Trainer in Schritt 3 auf „ON“, S7 auf „ON“ stellen, S8 auf „OFF“ stellen.
10. Trainer direkt neben diesen TouchControl legen
11. Gruppentaste am Trainer betätigen und gedrückt halten.
12. Gruppentaste am daneben liegenden TouchControl drücken bis dessen LED blinkt und erlischt.
13. Beide Sender loslassen, Trainer separat legen.
14. Gruppentaste erneut drücken, bis der Rolladen durch „Nicken“ den Lernvorgang quittiert.
15. Schalter S7 und S8 auf „OFF“ stellen
16. Funktionskontrolle durchführen: gleichzeitig Gruppen- und Richtungstaste drücken: LED leuchtet und alle bisher trainierten Rolläden der Gruppe bewegen sich in die entsprechende Richtung.
17. Tastenabdeckung der Gruppentaste wieder montieren
18. Mit allen weiteren TouchControl die Schritte 8 bis 17 wiederholen.



### Hinweis

**Wenn nachträglich ein VarioControl-Empfänger in eine vorhandene Gruppe aufgenommen werden soll, entfallen die Schritte 1-7.**

**Ist der ursprüngliche Trainer nicht mehr bekannt, kann jeder TouchControl der Gruppe als Trainer fungieren. Dann muß in Schritt 11 anstelle der Gruppentaste dann die Kombination aus Gruppentaste und einer Richtungstaste betätigt werden.**

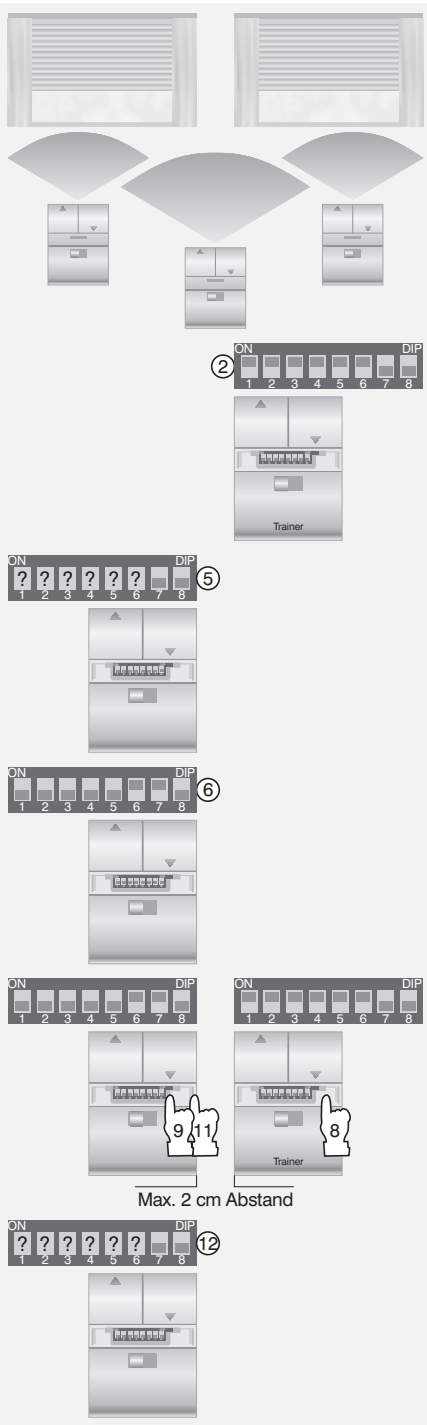


Abb. 14  
Zentralsteuerung  
mit zusätzlichem  
TouchControl

## Zentralsteuerung mit zusätzlichem TouchControl bilden

Bei dieser Variante der Gruppensteuerung übernimmt der zusätzliche TouchControl die Funktion des „Trainers“. Seine Gruppenkennung wird allen anderen TouchControl übergeben und in alle VarioControl-Empfänger eingelernt (Abb. 14).

1. Am zusätzlichen TouchControl (Trainer), die Tastenabdeckung der Gruppentaste abnehmen.
2. Schalter S1-6 auf „ON“ und S7 und S8 auf „OFF“ stellen.
3. Tastenabdeckung der Gruppentaste wieder montieren, Trainer separat legen.
4. Vom nächsten TouchControl die Tastenabdeckung der Gruppentaste abnehmen.
5. Schaltereinstellung (S 1-6) merken oder notieren
6. Schaltereinstellung gemäß Tabelle vornehmen (für Zentralbefehl: S6 = „ON“) und S7 auf „ON“, S8 auf „OFF“ stellen.
7. Trainer direkt neben TouchControl auf eine nichtmetallische Unterlage (z.B. Tischplatte) legen
8. Gruppentaste des Trainers betätigen und gedrückt halten.
9. Gruppentaste am daneben liegenden TouchControl drücken bis dessen LED blinkt und erlischt.
10. Beide Sender loslassen, Trainer separat legen.
11. Gruppentaste am TouchControl erneut drücken, bis der Rolladen dieses TouchControl den Lernvorgang mit „Nicken“ quittiert.
12. Gemerkte Schaltereinstellung (S 1-6) wieder herstellen, S7 und S8 auf „OFF“ stellen
13. Tastenabdeckung der Gruppentaste wieder montieren
14. Funktionskontrolle durch Betätigen der Taste „AUF“ oder „AB“ des Zentralbefehlssenders (Trainer)
15. Mit allen weiteren TouchControls Schritte 4 bis 14 wiederholen

## Auswahl einer Gruppenkennung

Wenn in einem TouchControl mehrere Gruppenkennungen gespeichert wurden, muß diejenige ausgewählt werden, den TouchControl verwenden soll, wenn Gruppentaste und die gewünschte Richtungstaste gleichzeitig betätigt werden. Dazu schalten Sie bitte den Schalter (S1-6) der gewünschten Gruppe auf ON. Sind mehrere Schalter (S1-6) auf ON oder alle auf OFF, wird kein Gruppencode gesendet. (Die LED blitzt bei gleichzeitigem Betätigen von Gruppen- und Richtungstaste nur kurz auf.)

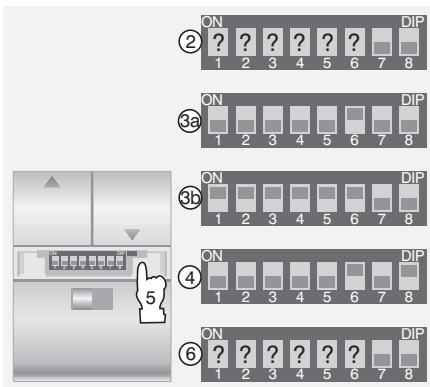
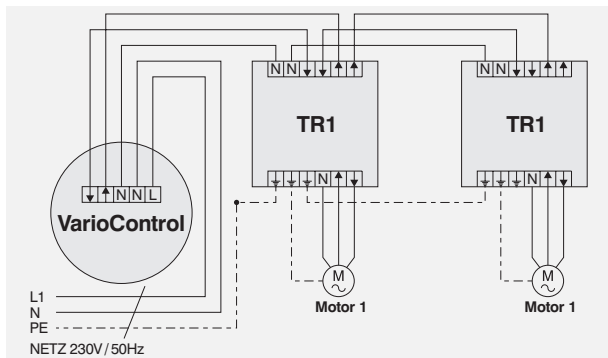


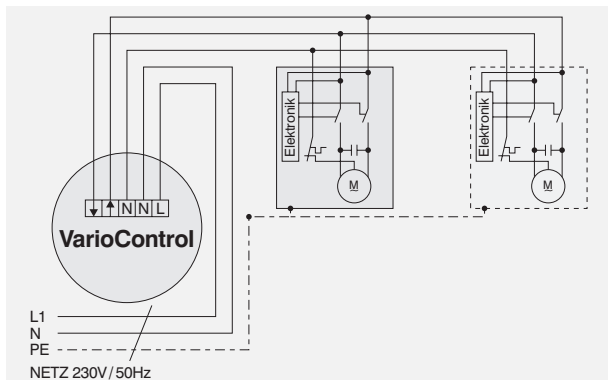
Abb. 15  
**Rolladen aus Gruppe entfernen oder Zentralbefehl löschen**

## Anschlußbeispiele

### Antriebe mit mechanischer Endabschaltung



### Antriebe mit elektronischer Endabschaltung





## Rolladen aus einer/allen Gruppe(n) entfernen oder Zentralbefehl löschen

Ein Rolladen wird aus einer Gruppe entfernt, indem die entsprechende Gruppenkennung im VarioControl-Empfänger gelöscht wird. Der Löschvorgang wird mit dem zugehörigen TouchControl durchgeführt, damit der Gruppencode auch nur im gewünschten VarioControl-Empfänger gelöscht wird und nicht in allen innerhalb der Funkreichweite.

1. Tastenabdeckung der Gruppentaste des entsprechenden TouchControl abnehmen.
2. Schaltereinstellung merken
- 3a. Mit einem Schalter (S1-6) jene Gruppe (Bsp. Zentralbefehl: S6 = ON) einstellen, die gelöscht werden soll.  
Betätigen Sie die Gruppen- und eine Richtungstaste um zu prüfen, daß die gewünschte Gruppe selektiert wurde
- 3b. Sollen alle Gruppen auf einmal gelöscht werden, müssen alle 6 Schalter (S1-6) auf „ON“ geschaltet werden
4. S7 auf „OFF“ stellen, S8 auf „ON“ stellen.
5. Gruppentaste betätigen, bis der Rolladen nach 6-10 Sekunden den Löschvorgang mit „Nicken“ quittiert.
6. Gemarkte Schaltereinstellung wiederherstellen, S7 und S8 auf „OFF“ schalten
7. Tastenabdeckung der Gruppentaste wieder montieren

## TouchControl-Betriebsarten im Überblick



### Normalbetrieb

Im Einzelbetrieb sendet TouchControl seine Senderidentifikation. Diese Senderidentifikation wird durch Tastenbetätigung übermittelt.



### Kopie erstellen

Sie können von jedem TouchControl eine Kopie erstellen, z.B. um einen Rolladen von zwei und mehr Stellen bedienen zu können, ohne eine Gruppe bilden zu müssen oder um einen beschädigten TouchControl zu ersetzen.



### Gruppen einlernen

Durch das neue BECKER-Funksystem haben Sie die Möglichkeit mehrere Rolladenantriebe zu einer Gruppe zusammenzuschließen. Hierdurch erreichen Sie, daß mit einem Gruppenbefehl alle Rolladenantriebe die der gleichen Gruppe zugeordnet sind, gleichzeitig in die von Ihnen gewünschte Position fahren.



### Gruppe löschen

In dieser Betriebsart können Sie einen Rolladen aus einer oder mehreren Gruppen entfernen oder den Zentralbefehl löschen, indem die entsprechende Gruppenkennung im VarioControl-Empfänger gelöscht wird.

## Was tun, wenn...

Störung	Ursache	Abhilfe
VarioControl nimmt keine Schaltzeiten an	Zentral-/Gruppensender verwendet	Schaltzeiten können nur als Einzelbefehl gesendet werden
Keine Quittierung beim Umschalten von Hand auf Automatik oder zurück	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Keine Schaltzeiten gespeichert</li> <li>2. Zentral-/Gruppensender verwendet</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Schaltzeiten speichern</li> <li>2. Umschaltung kann nur vom Einzelbefehls-Wandsender gesendet werden</li> </ol>
VarioControl quittiert vor jeder Bewegung	Kopierter Sender mit abweichender Stellung des Hand/Auto-Schiebeschalters	Hand/Auto-Schiebeschalter bei Original und Kopien gleich einstellen
TouchControl sendet keinen Gruppenbefehl	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Alle Schalter (S1-6) auf „OFF“ geschalten</li> <li>2. Mehrere Schalter (S1-6) auf „ON“ geschalten</li> <li>3. TouchControl und VarioControl sind keiner Gruppe zugeordnet</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Den Schalter der gewünschten Gruppe auf „ON“ stellen</li> <li>2. Einen Schalter auf „ON“ stellen</li> <li>3. VarioControl einer Gruppe zuordnen</li> </ol>
VarioControl ohne Reaktion	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Thermoschutzschalter im Antrieb hat angesprochen</li> <li>2. Batterien im Sender leer</li> <li>3. Empfänger übersteuert (Sender zu dicht am Empfänger)</li> <li>4. Elektrischer Anschluß fehlerhaft</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. 5-10 Minuten warten (Antrieb abkühlen lassen)</li> <li>2. Neue Batterien einlegen, Handbedienung an VarioControl</li> <li>3. Senderposition verändern</li> <li>4. Elektrischen Anschluß prüfen.</li> </ol>
Funkreichweite unter 5 Meter	Netzkabel abgeschirmt	Netz- oder Motorkabel anders verlegen.

## Technische Daten

Gehäuse	passend für tiefe 70mm Abzweigdose
Schutzart	IP20
Maße VarioControl-Empfänger (u.P.)	92mm x 45mm (ØxT)
Maße VarioControl-Empfänger (a.P.)	80mm x 80mm x 62mm (BxHxT)
Maße TouchControl	80mm x 80mm x 20mm (BxHxT)
Versorgungsspannung	230V, 50Hz
Leistungsaufnahme	ca. 2 VA
Schaltleistung	5A/250 V bei $\cos \varphi = 1$
Ausgänge	AUF-, AB-Relaisausgänge
Schaltzeiten	1x Öffnen, 1x Schließen innerhalb von 24 Stunden
Laufzeit	2 Minuten
Umschaltpause	mind. 250 ms
Zeitversatz nach Netzausfall	Dauer des Netzausfalls + max. 15 Min.
Umgebungstemperatur	-5° bis +50° C
Ganggenauigkeit	netzsynchron
Funkreichweite	typ. 25m
TouchControl-Batterien	2 Stück A23 z.B. Duracell A23-3LR50 12V Art.-Nr. 4807 060 012 0

### Artikel-Nummern:

VarioControl u.P. mit Wandsender „TouchControl“ alpinweiß	4027 000 001 0
VarioControl u.P. mit Wandsender „TouchControl“ cremeweiß	4027 000 002 0
VarioControl a.P. mit Wandsender „TouchControl“ alpinweiß	4027 000 003 0
VarioControl a.P. mit Wandsender „TouchControl“ cremeweiß	4027 000 004 0
VarioControl u.P. ohne Wandsender	4027 000 005 0
VarioControl a.P. alpinweiß, ohne Wandsender	4027 000 006 0
VarioControl a.P. cremeweiß, ohne Wandsender	4027 000 007 0
Wandsender „TouchControl“ alpinweiß	4905 100 006 0
Wandsender „TouchControl“ cremeweiß	4905 100 007 0



# BECKER


**BECKER-Antriebe GmbH**

Postfach 65

**D-35760 Sinn/Germany**

Tel. +49 (0) 27 72/5 07-0

Fax +49 (0) 27 72/5 07-110

<http://www.becker-antriebe.de>
**BECKER DRIVES LTD.**

Unit 13 Cornwall Business Centre

Cornwall Road, Wigston

**UK-Leicester, LE18 4XH**

Phone +44 (0) 116/2 77 99 40

Fax +44 (0) 116/2 77 65 03

**BECKER SEA Sàrl**

Parc d'Activités A86

21, rue Léon Geffroy - Bât. A1

**F-94400 VITRY SUR SEINE**

Téléphone +33 (0) 1 46 82 05 04

Télécopie +33 (0) 1 46 82 34 95

**BECKER-Antriebe GmbH**

Bayernstraße 399

**A-5072 Siezenheim**

Tel. +43 (0) 662/85 21 62

Fax +43 (0) 662/85 21 63

**BECKER BENELUX**
**ROLMATIC B.V. - BECKER Group**

Watermolen 17

**NL-6229 PM Maastricht**

Tel. +31 (0) 43/3 61 38 00

Fax +31 (0) 43/3 61 37 92

**BECKER-Antriebe (Schweiz) AG**

Seewenweg 3

**CH-4153 Reinach**

Tel. +41 (0) 61/3 61 29 14

Fax +41 (0) 61/3 61 29 14

**BECKER Automatismos, S.L.**

C/ Santiago Rusiñol N° 25

(Urb. Can Camp)

**E-08480 L'Ametlla del Vallés -**
**Barcelona**

Tel. +34 (0) 9 384 317 50

Fax +34 (0) 9 384 317 51

**Technische Änderungen vorbehalten**  
**Subject to technical changes without notice**